

BOON laut, rockig, dreckig...
und voller Liebe



"It 's the kind of music that would make me want to bang my fucking head on the dancefloor, down another beer or ten & scream 'fuck yeah!'"

If you like strong hooks, good lyrics & heavy riffs then you won 't be disappointed, be sure to check up on this band!" (Zak Tell, CLAWFINGER)

Drei maßgebliche Faktoren prägen die Musik von BOON: Seele, Leidenschaft und ganz besonders Liebe. Wuchtige Riffs lassen Wände und Herzen erzittern, während kraftvolle Melodien und der packende Gesang von Wolfgang Pendl zarte Saiten tief im Innern berühren. Eine hart-herzliche Mischung, die in dieser Form nur wenige Bands so authentisch und glaubwürdig zustande bringen.

Ihr neues Studioalbum "The Almighty Love" zeigt BOON reif und erwachsen wie nie. "Nach eineinhalbjährigem Songwriting, an die 30 Songs, hundert Ideen und acht Monaten im Studio kann ich sagen, dass es für mich die intensivste, ehrlichste, bewegendste und zielstrebigste Zeit der Bandgeschichte war", resümiert Thomas "Tompte" Panzenböck. "Wir haben uns nichts geschenkt, haben nächtelang - auch abseits des Proberaums - diskutiert und sind nicht nur musikalisch

sondern auch menschlich noch mehr zusammengewachsen." Besonders der spontane, frische Geist des Albums sowie seine durchweg positive und lebensfrohe Natur freuen den Gitarristen des Quartetts am meisten. "Das mächtige Wort 'LIEBE' war und ist nicht mehr bloß eine Plattitüde, sondern eine tiefverankerte Lebenseinstellung." Richtig greifbar wird dieses ganz besondere Feeling zu den bewegenden Power-Balladen "Days Of Fate" und "Never", aber auch die lauten, rockenden Nummern der selbsternannten Love-Lovers offenbaren hektoliterweise Herzblut und Charakter: Das moderne "Dead Mind" gipfelt in einem atemberaubenden Gänsehautrefrain, der knackige Stoner Rocker "Love Raider" steht für gute Laune pur und das mit ausgefeilten Percussions veredelte "The Growing Black" spielt gekonnt mit Licht- und Schattenseiten. "Man sollte im Leben nicht alles mit negativen Augen betrachten", bringt es Sänger und Texter

Wolfgang Pendl auf den Punkt, "sondern in allem etwas Positives suchen. Wenn du zu Dingen eine gewisse Liebe entwickelst, wird dich das vorantreiben. Gibt man dieses Wissen an andere weiter, wird man dafür belohnt." Und genau das tun BOON mit ihrem neuen Werk "The Almighty Love" - ein Geschenk an alle, die ja sagen. Ja zur Freude, ja zum Leben, ja zur Liebe!

"Ein Jungbrunnen

frischer Ideen, ein bunter

Strauß schwer rockender

MetaIdeen: BOON schaffen

problemlosen Dreischritt

von Individualität, lockerer

Seriösität und unverkrampftem

Songwriting. Mehr davon!"

(Tobias Gerber, METAL HAMMER)